



PRESSEMITTEILUNG

FREI ZUR VERÖFFENTLICHUNG

BEM nahes Institut Neue Mobilität verstärkt sein Partner-Netzwerk

Berlin, 17.01.2020. Das Institut Neue Mobilität (INM) begrüßt zum Jahresbeginn neue Partner im Kreis der Berater. Mit dem Finanzdienstleister Fupyomo und der European Electrical Bus Company gewinnt das Institut erfahrene Experten, um die Beratungsarbeit im Bereich Wettbewerbspositionierung und Kompetenzausbau zu stärken. Das Institut, das 2013 aus dem Kreis des Bundesverbandes eMobilität e.V. entstanden ist, unterstützt die Entwicklung erfolgreicher Geschäftsmodelle in der Elektromobilität insbesondere von mittelständischen und kommunalen Unternehmen.

„Seit dem die Elektromobilität zur realistische Mobilitätsalternative geworden ist, gibt es großen Beratungsbedarf“, erklärte Instituts-Geschäftsführer Matthias Groher. „Mit den neuen Experten stärkt unser Institut die Kompetenzen in den Finanzierungsthemen und bei den Planungs- und Umsetzungsthemen rund um ÖPNV und eBus, womit wir gerade kleineren und mittleren Nachfragern entgegenkommen.“ So wird beispielsweise die Umrüstung kommunaler Fahrzeuge mit neuen Elektroantrieben als werterhaltende und ökologische Alternative zum Neukauf gut nachgefragt.

Das INM betreut Unternehmen bei ihren Veränderungsprozessen von der Konzeption bis hin zur technischen, operativen und medialen Realisierung. Dabei kann das Institut auf themenübergreifendes Fachwissen der Elektrofahrzeughersteller, Batteriehersteller, Systemzulieferer, Energieversorger, Elektrofahrzeughändler, Prüfgesellschaften, Taxiunternehmer, Ladeinfrastruktur-Hersteller, IT-Unternehmen, Anwaltskanzleien, Ingenieurbüros, Versicherungen und Telekommunikationsunternehmen zurückgreifen.

Mehr unter www.institut-nm.de

Der **Bundesverband eMobilität** (BEM) ist ein Zusammenschluss von Unternehmen, Institutionen, Wissenschaftlern und Anwendern aus dem Bereich der Elektromobilität, die sich dafür einsetzen, die Mobilität in Deutschland auf Basis Erneuerbarer Energien auf Elektromobilität umzustellen. Zu den Aufgaben des BEM gehört die aktive Vernetzung von Wirtschaftsakteuren für die Entwicklung nachhaltiger und intermodaler Mobilitätslösungen, die Verbesserung der gesetzlichen Rahmenbedingungen für den Ausbau der eMobilität und die Durchsetzung von mehr Chancengleichheit bei der Umstellung auf emissionsarme Antriebskonzepte. Der Verband wurde 2009 gegründet. Er organisiert 300 Mitgliedsunternehmen, die ein jährlichen Umsatzvolumen von über 100 Milliarden Euro verzeichnen und über eine Million Mitarbeiter weltweit beschäftigen.

Pressekontakt

Bundesverband eMobilität e.V., Oranienplatz 5, 10999 Berlin
Fon 030 8638 1874 / eMail presse@bem-ev.de / www.bem-ev.de